

Die bekannten und in ihrer Art unerreichten
Unterrichtsbriefe nach der

Methode Toussaint-Langenscheidt

liegen jetzt in vollständig neuer Bearbeitung und gleichmässig mit
der neuen Orthographie versehen für die folgenden Sprachen vor:

Englisch*	Niederländisch	Schwedisch
Französisch*	Rumänisch	Spanisch*
Italienisch*	Russisch*	Ungarisch

In Vorbereitung: Polnisch, Altgriechisch, Lateinisch. Zu den mit * versehenen Sprachen sind Grammophonplatten erhältlich. Die Methode Toussaint-Langenscheidt ist die einzige Methode, der Hilfsmittel (Wörterbücher etc.) mit derselben Aussprachebezeichnung zur Verfügung stehen.

Preis jeder Sprache: 27 M. ord., 18 M. netto bar. 13 komplette Werke (auch gemischt) 216 M. bar.

Praktische Erfolge

wie sie die Methode Toussaint-Langenscheidt aufzuweisen hat:

- [105] 21. 11. 1910. „Trotzdem ich erst den 26. Brief beendet habe, habe ich doch so viel Sprachkenntnisse erworben, um mich schon ziemlich geläufig in Italienisch unterhalten zu können.“
F. D., Feldwebel-Rechnungshilfsarbeiter, in S.
- [106] 29. 12. 1910. „. . . in acht Monaten etwa 25 Briefe mit bestem Erfolg durchgearbeitet und kann heute nach sieben Jahren den ganzen Text zum riesigen Erstaunen meiner Kollegen noch auswendig. Ich bin dann als Korrespondent für Französisch und Englisch tätig gewesen und noch tätig und habe mich hauptsächlich auf die Erlernung der Handelskorrespondenz gelegt, besitze über meine Fähigkeiten in diesem Fach ausgezeichnete Zeugnisse, muss aber sagen, dass ich Englisch, wozu ich den Grund nach Ihrer Methode legte, weit besser beherrsche als das nur durch einjährige Praxis ohne eigentliches Studium erlernte Französisch.“
Eduard O. in B.
- [107] 30. 12. 10. „. . . teile ich Ihnen für meine Person mit, dass ich momentan die russische Sprache nach Ihrer geschätzten Methode lerne. Ich bedaure sehr, dass ich Ihre Methode nicht früher kennen gelernt habe. Ich habe bereits Englisch und Französisch erlernt und dazu verschiedene Bücher gekauft, welche mich sehr viel Geld gekostet haben; und von den meisten hatte ich wenig Nutzen. Dagegen bin ich mit Ihren Briefen sehr zufrieden und halte dieselben für die beste und preiswerteste Methode, die ich je gesehen habe. Ich fühle mich Ihnen zu Dank verpflichtet und werde es nie versäumen, Ihre Werke in meinem Bekanntenkreise zu empfehlen.“
W. F. K. in H.

Langenscheidtsche Verlagsbuchhandlung (Prof. G. Langenscheidt)

Berlin-Schöneberg, Bahnstrasse 29/30.